

Baltikum-Fahrt (Riga-Fahrt)

der Stadt Mainbernheim mit dem Reiseveranstalter Stoll-Reisen,
Steinbach a.d. H. 12, 91625 Schnelldorf.

Wir möchten Ihr Interesse und Ihre Aufmerksamkeit auf eine Busreise in die baltischen Staaten lenken. Diese Reise hat einen ganz besonderen Hintergrund und Anlass:

Vor ca. einem Jahr haben der SPD-Ortsverein und die Stadt Mainbernheim ein Stück ihrer Geschichte aufgearbeitet. Es ging um unser Kriegerdenkmal des 1. Weltkrieges. Die Deutung dieses Mahnmals war vielen von uns nicht wirklich bewusst. Mehrere historische Aufarbeitungen ließen dann auch den Schluss zu, dass das Denkmal nicht nur der Opfer von Krieg und Gewalt, sondern auch der Opfer des Rassenhass und Verfolgung gewidmet war. Eine genauere, umfassendere Darstellung können Sie im Mitteilungsblatt Oktober 2010 nachlesen.

Im Rahmen einer Feierstunde am 17.10.2010 wurde eine Tafel zum besseren Verständnis der damaligen Geschichte aufgestellt.

Ebenfalls in diesem ganzen Zusammenhang ist schließlich der eigentliche Anlass dieser Reise zu sehen. Im März 1942 wurde nämlich unsere Mainbernheimer jüdische Familie Hausmann im KZ Riga Jungfernhof ermordet. Das ist inzwischen 70 Jahre her. Der Besuch dieser Gedenkstätte und ein Gottesdienst in Riga sind der zentrale Mittelpunkt unserer Reise. Die lange Fahrt über die Ostsee, die Weite der baltischen Landschaft und auch die historischen Städte mit ihrer besonderen Kultur lassen diese Reise sicher zu einem intensiven Erlebnis werden. Als fachkundigen Reisebegleiter konnten wir Herrn Pfarrer Gerhard Schick gewinnen.

Nachfolgend nun die geplanten Details:

10 Tage Riga vom 29.Mai bis 07.Juni 2012

1.Tag, Di. 29.05.12 Anreise Kiel – Fähre

Die Gestaltung der Anreise nach Kiel erfolgt nach eigenem Programm.

Check-in an Bord der DFDS Lisco Baltic um 13.00 Uhr

Fährpassage Kiel-Klaipeda für Bus (1 Bus 12m) und Passagiere um 16.00 Uhr

Abendessen an Bord – gegen Aufpreis buchbar

Unterbringung in Doppelkabinen Innen, Du/WC, Innen (B2- Etagenbetten)

2.Tag, Mi. 30.05.12 Klaipeda – Kurische Nehrung

Nach dem Frühstücksbüfett an Bord bleibt noch etwas Zeit frische Seeluft zu schnuppern. Auf Wunsch reservieren wir für Ihre Gäste ein Mittagessen an Bord – gegen Aufpreis.

Ankunft und Ausschiffung in Klaipeda gegen 14.00 Uhr

Gerne arrangieren wir, nach Ihrer Ankunft, eine qualifizierte Reisebetreuung für Sie, die Sie während Ihres Aufenthaltes im Baltikum begleiten wird.

Zum Beginn Ihrer Reise steht ein ganz besonderer Besichtigungspunkt auf Ihrem Programm: ein Ausflug auf die Kurische Nehrung. Mit einer Autofähre überbrücken Sie die schmale Kluft zwischen dem Festland und der Kurischen Nehrung.

Schon befinden Sie sich auf einem Landstrich ganz besonderer Art: seine 100 km langen feinsandigen Strände, auf dem die duftenden Kiefern- und Fichtenwälder wachsen... auf dem man immer wieder den idyllischen, schilfgedeckten Häusern begegnet und eine leuchtend weiße Wüstenlandschaft, die man die litauische Sahara nennt.

Während Ihres Besichtigungsprogramm Kur. Nehrung sehen Sie unter anderem das Thomas-Mann-Haus.

Übernachtung/Halbpension im Hotel Nidos Smilte oder vergleichbar in Nida bzw. Klaipeda
www.smilte.lt

3. Tag, Do. 31.05.12 Klaipeda – Vilnius

Sie verlassen Nida und treten die Reise zurück auf das Festland an. Anschließend besichtigen Sie Klaipeda bevor Sie nach Vilnius weiterreisen.

Aus dem gemütlichen Städtchen der Vorkriegszeit ist eine moderne Hafenstadt geworden - Litauens Tor zur Welt. Keine andere Altstadt im Baltikum wirkt so deutsch wie die von Klaipeda mit ihren hübschen Fachwerkhäusern und ihren geradlinigen Strassen und auf dem Marktplatz steht das Ännchen von Tharau, als sei es nie weg gewesen.

Dort wo die Vilnia in die Neris fließt und sieben Hügel eine malerische Talsenke formen, liegt Vilnius, die Hauptstadt Litauens. Besonders erwähnenswert ist die 400 Jahre alte Universität, die sich prachtvoll aus dem Häusermeer der gut erhaltenen Altstadt erhebt. Sie lernen, bei einer Stadtführung, das historische Zentrum der Stadt besser kennen.

Die Zeugnisse der Geschichte, die Architektur der Stadt, ihre Kirchen und Türme, ihre Befestigungsanlagen, die gemütlichen mittelalterlichen Höfe und Gassen werden Sie sicherlich auch in Ihren Bann ziehen.

Vilnius auch das „Rom des Baltikums“ oder „Jerusalem des Nordens“ genannt ist eine europäische Metropole, in der die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Die Stadt wirkt wie ein steinernes Bilderbuch der europäischen Architektur: Renaissance, Klassizismus, Backsteingotik, Barock, die Kuppeln der russisch-orthodoxen Kirchen und die Gründerzeitbauten des Bürgertums. Während Ihrer Stadtbesichtigung Vilnius werden Sie sicherlich noch einiges mehr über Vilnius erfahren.

Übernachtung/Halbpension im Hotel Europa City oder gleichwertig in Vilnius
www.europacity.lt

4.Tag, Fr. 01.06.12 Vilnius – Riga

Sie verlassen Vilnius und fahren nach Riga. Sollte es Ihre Zeit erlauben, empfehlen wir Ihnen einen Fotostopp am Berg der Kreuze (Besuch nach eigenem Programm – ohne Guide).

Übernachtung/Halbpension im Hotel Baltpark oder gleichwertig in Riga
www.hotelbaltpark.lv

5.Tag, Sa. 02.06.12 Aufenthalt Riga

Macht und Wohlstand der Hanse sind beim Rundgang durch Riga auch heute noch allgegenwärtig: da sind der Rigaer Dom mit der zweitgrößten Orgel der Welt, die von winkligen Gassen durchzogene Altstadt, der Pulverturm und natürlich die Bauten aus der Hansezeit.

Anschließend haben Sie nachmittags Zeit Riga auf eigene Faust zu erkunden. Genießen Sie das Treiben in den Gassen der Altstadt vielleicht von einem der vielen Straßencafés oder besuchen Sie die Markthallen. Besonders bei einem Bummel durch die Hallen gibt es immer wieder die Gelegenheit an kleinen Ständen selbst eingelegtes Sauerkraut oder Essiggurken zu probieren.

Übernachtung/Halbpension in Riga

6.Tag, So. 03.06.12 Riga

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung.

Alternativ bietet sich ein Ausflug zum Gauja-Nationalpark mit Besuch der Turaida-Burg an (Aufpreis siehe Zusatzleistungen).

Die Stadt Sigulda bezeichnet man auch als das Tor zum Gauja-Nationalpark. Dieser umfasst ein dicht bewaldetes Gebiet mit Flüssen, großen und kleinen Seen. Zu dem Park gehören eine der wichtigsten touristischen Ziele Lettlands.

Unter anderem machen Sie eine Stadtrundfahrt in Sigulda. Sigulda, auf der östlichen Gaujaseite liegend, ist ein nettes, altes Städtchen. Seine Umgebung ist ein Paradies für historisch Interessierte und Höhlenforscher.

Am andern Ufer der Gauja erhebt sich majestätisch die Burg von Turaida. Die beiden Flussufer sind durch eine Brücke und eine Seilbahn miteinander verbunden. Vom Backsteinturm von Turaida aus haben Sie einen herrlichen Blick über das Tal der Gauja, die „Lettische Schweiz“.

Übernachtung/Halbpension in Riga

7.Tag, Mo. 04.06.12 Riga – Tallinn

Auf Wunsch können Sie, nach eigenem Programm, noch einen Zwischenstopp in Pärnu einlegen und einen Spaziergang am Strand unternehmen.

Gegen Nachmittag erreichen Sie Tallinn. Einzigartig – diese estnische Stadt! Die Festungsmauern umgeben mehr als 4500 historische Baudenkmäler, Türme und Kirchen, Bollwerke und Bastionen, mischen sich mit Bürgerhäusern zu einem Stadtbild alter Prägung.

Während Ihrer Stadtbesichtigung werden Sie noch vieles über die estnische Hauptstadt erfahren.

Übernachtung/Halbpension im Hotel Metropol oder gleichwertig in Tallinn

www.metropol.ee

8.Tag, Di. 05.06.12 Tallinn – Helsinki

Nach dem Frühstück fahren Sie zum Fährhafen in Tallinn.

Check-in an Bord der Tallink Silja Line gegen 10.00 Uhr

Fährpassage Tallinn-Helsinki für Bus (12m) und Passagiere um 11.00 Uhr

Ankunft und Ausschiffung im Westhafen in Helsinki gegen 13.00 Uhr

HAFENWECHSEL

Gegen 15.30 Uhr geht es weiter zum Check-in an Bord der Finnlines am Hafen Helsinki/Vuosaari

Fährpassage Helsinki – Gdingen - Rostock für Bus (12m) und Passagiere um 18.30 Uhr

Möglichkeit zum Abendessen an Bord (fak. buchbar)

Unterbringung in Doppelkabinen Innen (B3) mit Du/WC

9.Tag, Mi. 06.06.12 Auf See

Frühstücksbüfett an Bord

Den heutigen Tag verbringen Sie auf See. Gerne arrangieren wir das Mittagessen und/oder Abendessen an Bord für Sie (fak. buchbar).

Unterbringung in Doppelkabinen Innen (B3) mit Du/WC

10.Tag, Do. 07.06.12 Rostock – Heimreise

Frühstücksbüfett an Bord

Ankunft und Ausschiffung in Rostock gegen 07.00 Uhr.

Die anschließende Heimreise erfolgt nach eigenem Programm.

Leistungen:

- 1 x Fährpassage Kiel-Klaipeda für Bus (1 Bus 12m) und Passagiere, DFDS Seaways Baltic GmbH
- 1 x Unterbringung in Doppelkabinen Innen (B2 – Betten übereinander) Du/WC
- 1 x Frühstücksbüfett an Bord
- 1 x Besichtigungsprogramm Kur. Nehrung inkl. Thomas-Mann-Haus, Fährüberfahrten und Gebühren
- 1 x Übernachtung/Halbpension in Nida bzw. Klaipeda in Zimmern mit Bad o. Du/WC
- Stadtrundgang Klaipeda
- Stadtbesichtigung Vilnius
- 1 x Übernachtung/Halbpension in Vilnius in Zimmern mit Bad o. Du/WC
- 3 x Übernachtung/Halbpension in Riga in Zimmern mit Bad o. Du/WC
- Stadtbesichtigung Riga
- Stadtbesichtigung Tallinn
- 1 x Übernachtung/Halbpension in Tallinn in Zimmern mit Bad o. Du/WC
- 1 x Fährpassage Tallinn-Helsinki für Bus (12m) und Passagiere, Tallink Silja Line GmbH
Buspassage frei ab 20 zahlenden Personen
- 1 x Fährpassage Helsinki-Gdingen-Rostock für Bus (12m) und Passagiere , Reederei Finnlines Deutschland GmbH
Buspassage frei ab 20 zahlenden Personen
- 2 x Unterbringung in Doppelkabinen, Innen mit (B3) Du/WC
- 2 x Frühstücksbüfett an Bord

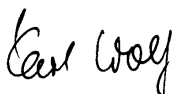
Der Pauschalpreis pro Person liegt im Moment bei dieser Planung bei 1050,- €. Dazu kommen Einzelzimmerzuschläge, evtl. qualifizierte Reisebetreuungen und evtl. Verschiebungen im Fährverkehr, usw.

Viele Fragen rund um die Reise werden in einer eigenen Zusammenkunft im März/April 2012 besprochen. Um weiter planen zu können und ob die Fahrt stattfinden kann, sind Anmeldungen erforderlich. Die Reihenfolge der Anmeldung entscheidet über die maximale Gruppengröße von 45 Personen.

Anmeldeschluss ist der 09.01.2012.

Die Anmeldung ist gebucht mit der Anzahlung eines Beitrages von 300,- € je Person auf das Konto-Nr. 10 58 14 359, BLZ 760 696 01, VR-Bank Rothenburg der Firma Stoll, Schnelldorf.

Wir würden uns freuen, wenn genügend gleichgesinnte Reisetilnehmer zusammen kämen und bemühen uns um eine harmonische, erlebnisreiche Fahrt.



Karl Wolf
1. Bürgermeister